Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekennblatt für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr...... 990-22 1

Muster..... Stream

Baureihe.....912 ULS / DuoMax

Erstausgabe..... 21.07.2022

Letzte Änderung...15.10.2026

I. Allgemeines

Muster..... Stream

Baureihe..... 912 ULS / DuoMax

Hersteller..... TL Ultralight s.r.o.
Letiste 515
50341 Hradec Králové
Land: TSCHECHISCHE REPUBLIK

Inhaber der Musterzulassung..... TL Ultralight s.r.o.
Letiste 515
50341 Hradec Králové
Land: TSCHECHISCHE REPUBLIK

II. Zulassungsbasis

Rechtsgrundlage..... §1 LuftVZO in Verbindung mit §10 LuftGerPV

Lufttüchtigkeitsforderungen..... Lufttüchtigkeitsforderungen für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge LTF-UL vom 19. Mai 2020 (NfL 2-547-20)

Lärmschutzforderungen..... LVL 2019

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Baumerkmale

Bauweise..... Composite
Flügelanordnung..... Tiefdecker
Leitwerksanordnung..... Heckleitwerk
Leitwerksform..... konventionelles Leitwerk
Fahrwerk..... 3-Punkt-Bugfahrwerk
Triebwerksanordnung..... vorn
Sitzplätze..... 2

2. Abmessungen

Flügelspannweite..... 9,0 m
Flügelfläche..... 9,97 m^2
Länge..... 6,8 m
Höhe..... 2,5 m

3. Ruderausschläge

a) Querruder

bei Neutralstellung	0°	Grad
bei Ausschlag nach oben	14	Grad +/- 1 Grad
bei Ausschlag nach unten	8	Grad +/- 1 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse	239	mm

b) Seitenruder

nach links	30	Grad +/- 2 Grad
nach rechts	30	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse	378	mm

c) Höhenruder

nach oben	22,5	Grad +/- 1 Grad
nach unten	17,5	Grad +/- 1 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse	298	mm

d) Landeklappen

nach oben bis	0	Grad +/- 1 Grad
nach unten bis	32	Grad +/- 1 Grad
Meßpunktentfernung zur Klappenachse	-	mm

Hinweis:

4. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung	Rotax 912 S, ULS
Arbeitsverfahren	4-Takt
Maximale Leistung	73,6 kW
Gemischaufbereitung	2 Gleichdruckvergaser
Ansaugdämpfer	--
Schalldämpfer	1 / TL-Ultralight
Nachschalldämpfer	--

b) Getriebe

Bezeichnung	Rotax
Bauart	Zahnrad in Öl
Untersetzungsverhältnis	2,43 : 1

c) Propeller

Bezeichnung	Duo-Max
Anzahl der Blätter	2
Material der Blätter	Carbon
Durchmesser	170,8 m
Verstellmöglichkeit	in flight adjustable

5. Energiespeicher / Kraftstoffmengen

Energiespeicher.....Kraftstoff: Super bleifrei 95
Kapazität.....90 Liter
nicht ausfliegbar..... 1,5 l nicht ausfliegbar.

6. Rettungsgerät

Junkers Magnum 601 Kennblatt Nr.: R10/18-1

7. Lärm (bei maximaler Abflugmasse)

Lärmwert..... 69,6 dBA
Propellerdrehzahl..... 2260 U/min

8. Geschwindigkeiten (alle Angaben in IAS)

höchstzulässige Geschwindigkeit V_{NE}.....320 km/h

horizontale Geschwindigkeit
bei max. Motordauerleistung V_H.....272 km/h

Bemessungsgeschwindigkeit
für maximale Böen V_B..... 278 km/h

Bemessungsmanövergeschwindigkeit V_A..... 195 km/h

Höchstgeschwindigkeit bei ausgefahrenen
Klappen V_{FE}.....122 km/h

kleinste stetige Geschwindigkeit V_{SO}..... 85 km/h

Geschwindigkeit des besten Steigens Vy.....160 km/h
Steigrate bei Vy.....4,1 m/s

9. Massen / Schwerpunkte / Lastvielfache

a) Betrieb
min. Zuladung..... kg
max. Abflugmasse.....600 kg

Hinweis

Schwerpunktbereich
vordere Grenze.....242 mm oder 15 % MAC
hintere Grenze.....482 mm oder 35 % MAC

Sicheres pos. Lastvielfaches..... 4 g
Sicheres neg. Lastvielfaches..... 2 g

b) Wägung

Leermassen - Schwerpunktlage..... mm oder 13-25 % MAC
Bezugsebene..... Vorderkante Flüge (Wurzelrippenquerschnitt)
Flugzeuglage..... Brandschutzwand vertikalt

Hinweis:

IV. Schleppen

Zugelassen mit Schleppkupplung Typ.....
Maximale Anhängelast [kg].....
Sollbruchstelle [daN].....
Maximale Abflugmasse des schleppenden ULs [kg]

V. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb
Entsprechend dem Handbuch in der jeweils gültigen Fassung.

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung
Entsprechend dem Handbuch des Musters sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.

VI. Instrumentierung

Mindestinstrumentierung: Fahrtmesser, Höhenmesser, Kompass

VII. Ausrüstung

Entsprechend dem zugehörigen Ausrüstungsverzeichnis.

VIII. Ergänzungen

IX. Beschränkungen

X. Bemerkungen